



Richtlinie Konfliktmaterialien

Der amerikanische Kongress hat am 21. Juli 2010 ein Gesetz über die Stabilisierung des Finanzmarkts verabschiedet, welches auch die Finanzierung von ethisch fragwürdigen Rohstoffabbauethoden in Entwicklungsländern verhindern soll. Der "[Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act](#)" verlangt von Unternehmen unter anderem offen zu legen, ob ihre Produkte potenzielle "Konfliktmaterialien" Zinn, Wolfram, Tantal oder Gold (3TG's) enthalten, und ob diese Materialien aus der Demokratischen Republik Kongo (DRC) oder aus umliegenden Ländern stammen.

Richtlinie

Unsere Konfliktmaterialien-Politik umreißt unsere Prinzipien und unser Engagement gegen Menschenrechtsverletzungen im Zusammenhang mit dem Abbau und Handel von Konfliktmaterialien. Aufgrund des bekannten Zusammenhangs zwischen dem Abbau und Handel von Konfliktmaterialien und den Menschenrechtsverletzungen in der Demokratischen Republik Kongo, verpflichten wir uns, die Transparenz zu erhöhen und eine verantwortungsvolle Beschaffung in unserer gesamten Lieferkette zu erreichen. Diese Politik ist ein Versuch, die Finanzierung des anhaltenden Konflikts in der Konfliktregion zu reduzieren und dadurch zur Beendigung der humanitären Krise beizutragen.

Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass alle Komponenten und Materialien, die zur Herstellung unserer Produkte verwendet werden, nur Mineralien aus konfliktfreien Quellen aus der DRC enthalten. Wir tolerieren wesentlich keine Aktivitäten, die illegale Konflikte schüren oder die Menschenrechte verletzen.

Aktivitäten

Wir haben die Grundsätze dieser Politik in unsere Geschäftsbedingungen aufgenommen und wir arbeiten kontinuierlich mit unseren Lieferanten zusammen, um die Transparenz in der Lieferkette zu erhöhen. Wir kommunizieren unsere Politik an die Lieferanten und unterstützen relevante Brancheninitiativen, um sicherzustellen, dass Mineralien, die in unseren Produkten verwendet werden, die nicht zu den Konflikten in der Demokratischen Republik Kongo beitragen.

Anforderungen an Lieferanten

Wir verlangen, dass Lieferanten, die uns Komponenten oder Materialien liefern, welche eines der 3TG's enthalten, aktiv auf eine konfliktfreie Beschaffung aus der DRC hinarbeiten müssen. Unsere Lieferanten müssen ihre eigene angemessene Nachforschung (Reasonable Country of Origin Inquiry (RCOI)) mit gebührender Sorgfalt durchführen, um eine gültige und zuverlässige DRC-konfliktfreie Beschaffung zu ermöglichen. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie mit ihren eigenen Lieferanten zusammenarbeiten, um die Rückverfolgbarkeit von Konfliktmaterialien bis zu den ursprünglichen Schmelzhütten zu gewährleisten.

HENGARTNER ELEKTRONIK AG